

Liebe Quickbornerinnen und Quickborner,

die kalte Jahreszeit fordert deutlichen Tribut. Der vermehrte Aufenthalt in geschlossenen Räumen führt zu erhöhtem Ansteckungsrisiko und nach wie vor steigenden Infektionszahlen. Die anhaltende Pandemie ist auch der Grund, warum wir in diesem Jahr auf den Besuch der Lucia-Lichterkönigin aus unserer Partnerstadt Boxholm verzichten müssen. Auch der Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz kann nicht stattfinden, ebenso wie andere Zusammenkünfte oder liebgewordene Traditionen. Stellen wir uns alle also auf ein Weihnachtsfest der „besonderen“ Art ein. Allerdings macht die Impfstoffentwicklung Mut, dass sich die Verhältnisse im nächsten Jahr allmählich in Richtung Normalität entwickeln könnten. Also durchhalten - weiter Abstand halten, Hygiene beachten und Mund-Nasen-Bedeckung tragen!

Die Vorstellung der Städtebaulichen Studie Kieler Straße am 12. November 2020 wurde per Livestream ins Internet übertragen. Die durchweg positive Resonanz zeigt, dass das neue Format gut angekommen ist. Nun wurde ein Mitschnitt der Veranstaltung unter www.quickborn.de/kielerstrasse ins Internet eingestellt und kann nachträglich abgerufen werden. Fragen oder Kommentare können gern über stadtplanung@quickborn.de an die Verwaltung gesendet werden, sie fließen in den weiteren Entscheidungsprozess der Politik ein.

Die Entwicklung neuer Waldflächen ist aktiver Klimaschutz und bereichert zudem das Landschaftsbild. Das ist in unserer - im Bundes- und Landesvergleich - waldarmen Region besonders wichtig! Quickborn hat sich eine Weiterentwicklung des Waldbestandes zum Ziel gesetzt und wird dabei tatkräftig vom Rotary Club Quickborn unterstützt. Gemeinsam mit der Stadt wird eine städtische Fläche nördlich der Straße Langeloh aufgeforstet. Im Frühjahr wurde der erste Teil der Neu-Aufforstung in Angriff genommen, nun wurde ein zweiter Abschnitt von rund 0,5 ha umgesetzt. Möchten Sie diese vorbildliche Aktion unterstützen? Spenden sind gern willkommen! Weitere Informationen finden Sie unter rotary-quickborn.de.

Auch die Entwicklung neuer Wohngebiete ist für Quickborns Zukunft wichtig. Allerdings ist ein zu starkes Wachstum weder für die Gesamtstadt noch das jeweilige Gebiet verträglich. Die Folgewirkungen müssen dabei berücksichtigt werden, wie beispielsweise zusätzliche Kita- und Schulbedarfe. Aktuell hat die Planung für die Umnutzung der ehemaligen Munitionsfabrik an der Theodor-Storm-Straße begonnen. Es wird auch ein neuer Fuß- und Radweg zum Heideweg geplant, so dass eine durchgehende Verbindung abseits der Ulzburger Landstraße entsteht. Die Bebauung ist in geringer Dichte überwiegend in Einzel- und Doppelhausbebauung vorgesehen. Das zusätzliche Verkehrsaufkommen auf der Theodor-Storm-Straße wird trotzdem durch die Anwohner sehr kritisch gesehen. Zusammen mit dem Hol- und Bringverkehr der AWO-Kita Zwergenvilla muss im Planverfahren eine Lösung gefunden werden, die möglichst alle verschiedenen Interessen zusammenführt.

Nun steht die Adventszeit ins Haus. Auch wenn sie wegen Corona anders ausfallen muss als gewohnt, wünsche ich Ihnen und Ihren Familien trotzdem gemütliche Stunden und eine friedliche Vorweihnachtszeit.

**Ihr Bürgermeister
Thomas Köppl**